



Der Bundesverband Produktionsschulen e.V. schreibt den folgenden Online-Workshop aus:

Ressourcen stärken! Entwicklung fördern! Methoden zur Resilienzförderung

Die Teilnehmenden in ausbildungs- und berufsvorbereitenden Angeboten sind sehr heterogen – und doch ist ihnen eines gemeinsam: Sie leben häufig in prekären Verhältnissen, in schwierigen Beziehungen und erfahren in ihrem Umfeld zu wenig konstruktive Unterstützung. Wir sprechen von einer „vulnerablen“ Gruppe; diese jungen Menschen sind besonders verletzlich in vielerlei Hinsicht.

Doch auch unter herausfordernden Rahmenbedingungen können junge Menschen innere Widerstandskraft entwickeln, um mit den Anforderungen des Lebens gut umgehen zu können.

Die Fortbildung bietet zunächst einen Einblick in die Resilienzforschung und einige theoretische Grundlagen: Was versteht man unter innerer Widerstandskraft? Was ist das Säulenmodell der Resilienz? Diese Grundlagen bilden den Ausgangspunkt für ein vielfältiges Methodentraining inkl. Erfahrungsaustausch.

Es werden Methoden zu den Aspekten Akzeptanz, Bindung, Lösungsorientierung, gesunder Optimismus, Selbstwahrnehmung, Selbstreflexion, Selbstwirksamkeit für Einzel- und Gruppenarbeit vorgestellt und erprobt.

Am Ende der beiden virtuellen Seminartermine werden die Teilnehmenden konkrete Ideen zur Resilienzförderung für junge Menschen in der Praxis mitnehmen.

Das Angebot richtet sich an Werkstattpädagog:innen, Anleiter:innen, Ausbilder:innen, pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte sowie an interessierte Fachkräfte von Produktionsschulen und produktionsorientierten Angeboten in Jugendwerkstätten.

**Termine: 17. März 2022, 14- 17 Uhr (Teil 1) und
am 31. März 2022, 14 – 17 Uhr (Teil 2)**

Seminarleitung:

Lissi Meßner, Dipl. Sozialpädagogin (FH), M. A. Erwachsenenbildung

Sie war 12 Jahre lang in verschiedenen Projekten der Arbeitsweltbezogenen Jugendsozialarbeit in Bayern tätig. Seit 2019 ist sie Fortbildungsreferentin bei der [ejsa Bayern](https://www.ejsa-bayern.de) und konzipiert Angebote für Fachkräfte der Jugendsozialarbeit. Freiberuflich bietet sie ebenfalls Fortbildungen an und moderiert Prozesse in Organisationen und Teams.

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **95,00 €** für Mitglieder des Bundesverbandes und sonst **125,00 €**. Die Teilnehmendenzahl ist auf 22 begrenzt.

Online-Anmeldung bis zum 10. März 2022 über unsere Homepage www.bv-produktionsschulen.de